

Dr. Arnd Rüter
Haydnstraße 5
85591 Vaterstetten
[\[IG_K-JU_552\]](#)

Einschreiben Übergabe

persönlich
Jochen D. Uher
Rechtsanwalt
Dom-Pedro-Str. 24
80637 München

Vaterstetten, 15.05.2024

Ihre Zeichen **035-24** ([\[IG_K-JU_551\]](#))

Ihr Schreiben vom 22.04.2024

meine Zeichen Az 17 Js 29329/22

[\[IG_K-JU_402\]](#) bis [\[IG_K-JU_552\]](#) ff., [\[IG_S11\]](#), [IG_S12](#), [\[IG_S13\]](#), [\[IG_S15\]](#)
alle referenzierten Dokumente [\[IG_K-XX_23yyy\]](#) oder [\[IG_O-XX_yyyyy\]](#) sind barrierefrei
und öffentlich zugänglich über den Webauftritt der Interessengemeinschaft der
GMG-Geschädigten <https://www.ig-gmg-geschaedigte.de/> ,
die Beweisdokumente der Gruppe "IG-K" sind direkt zugänglich über
<https://www.ig-gmg-geschaedigte.de/Beweise-K/>
die umfangreichen Beweisdokumente der Gruppe "IG-Szz" sind direkt zugänglich über
<https://www.ig-gmg-geschaedigte.de/Schluesse/>

**Unterstellung von Beleidigungen im sog. Strafverfahren 17 Js 29329/22 geg. Dr. Arnd Rüter
Versuch von Straftätern die öffentlichen Informationen über ihre Straftaten zu verhindern oder
rückgängig zu machen
politisch motivierte Willkürjustiz**

Sehr geehrter Herr Uher,

Sie teilen mir im Schreiben datiert auf den 22.04.2024 mit, dass Sie die Martina Degelmann anwaltlich vertreten.

Ihre Mandantin Martina Degelmann hat als Polizeioberkommissarin der Kriminalpolizeiinspektion Erding bisher folgende Straftaten gegen mich begangen ([\[IG_S15\]](#) **St-ID 2.1.5**):

[Bruch der Strafprozessordnung \(StPO\)](#)

[§ 163a Vernehmung des Beschuldigten](#)

(3x) **[§ 160 Pflicht zur Sachverhaltsaufklärung](#)**

(3x) **[§ 163 Aufgaben der Polizei im Ermittlungsverfahren](#)**

[Bruch des Strafgesetzbuches \(StGB\):](#)

[§ 27 Beihilfe zu den Straftaten](#)

[der Dr. Edith Mente, Präsidentin des Sozialgerichts München](#) ([\[IG_S15\]](#) **St-ID 2.1.1**)

[der Birgitta Lang, Sekretärin beim Widerspruchsausschuss der AOK Bayern](#) ([\[IG_S15\]](#) **St-ID 2.1.2**)

[des LtdOStA a.D. Hajo Tacke, ehemals Staatsanwaltschaft München II](#) ([\[IG_S15\]](#) **St-ID 2.1.3**)

[.....der StA Hürter, Staatsanwaltschaft München II](#) ([\[IG_S15\]](#) **St-ID 2.1.4**)

(3x) **[§ 344 Verfolgung Unschuldiger](#)**

Da für **[§ 27 Beihilfe StGB](#)** gilt:

- [\(1\) Als Gehilfe wird bestraft, wer vorsätzlich einem anderen zu dessen vorsätzlich begangener rechtswidriger Tat Hilfe geleistet hat.](#)**
- [\(2\) Die Strafe für den Gehilfen richtet sich nach der Strafdrohung für den Täter. Sie ist nach § 49 Abs. 1 zu mildern.](#)**

und die Strafe für die POK Martina Degelmann sich also nach den Strafbemessungen für die Dr. Edith Mente, Birgitta Lang, LtdOStA Hajo Tacke und StA Hürter richtet (z.B. ist **§ 81 Hochverrat gegen den Bund StGB** dabei, was mit „lebenslänglich“ zu Buche schlägt), lohnt es auf jeden Fall sich einmal die Kriminalstatistik dieser Täter genauer anzuschauen, (siehe [\[IG_S15\]](#)).

Offensichtlich hat Ihre Mandantin damit noch nicht genug. Dann passen Sie mal schön auf, Herr Uher, dass das nicht auf Sie abfährt.

Sie behaupten in Ihrem Schreiben, dass es im **Strafverfahren** der unterstellten Beleidigungen eine rechtskräftige Entscheidung gibt. Dann senden Sie mir doch bitte einfach

- eine vollständige Kopie des **beglaubigten rechtsgültigen vollstreckbaren Endurteils aus diesem Strafverfahren.**

Sie fordern mich auf, Ihrer Mandantin ein „**angemessenes Schmerzensgeld**“ in Höhe von **1.400,00 Euro** und Ihnen entstandene und von mir „zu tragende“ „Kosten [Ihrer] Tätigkeit“ von **220,27 Euro** auf Ihr Konto zu überweisen.

Die Zeiten, da sich Rechtsanwälte im Namen von Mandanten selbst eine Rechtsprechung genehmigen also Selbstjustiz verüben, sind noch nicht angebrochen. Ihre Forderungen setzen demzufolge selbstverständlich ein Endurteil eines Zivilgerichts der ordentlichen Gerichtsbarkeit voraus, welches auf das obige Endurteil im Strafverfahren Bezug nimmt. Senden Sie mir doch bitte ebenfalls

- eine vollständige Kopie des **beglaubigten rechtsgültigen vollstreckbaren Endurteils aus diesem Zivilverfahren.**

Falls Ihnen dies beides nicht möglich ist, dann wäre es wünschenswert, wenn Sie mich nicht weiter belästigen. Wenn Sie unter Langeweile leiden, können Sie ja für Ihre Mandantin Martina Degelmann, Polizeioberkommissarin bei der Kriminalpolizeiinspektion Erding, schon einmal errechnen, welches „angemessene Schmerzensgeld“ mir für deren bisher begangene Straftaten zustehen müsste.

Mit freundlichen Grüßen

(Dr. Arnd Rüter)

und die Strafe für die POK Martina Degelmann sich also nach den Strafbemessungen für die Dr. Edith Mente, Birgitta Lang, LtdOSTA Hajo Tacke und StA Hürter richtet (z.B. ist **§ 81 Hochverrat gegen den Bund StGB** dabei, was mit „lebenslänglich“ zu Buche schlägt), lohnt es auf jeden Fall sich einmal die Kriminalstatistik dieser Täter genauer anzuschauen, (siehe [\[IG_S15\]](#)).

Offensichtlich hat Ihre Mandantin damit noch nicht genug. Dann passen Sie mal schön auf, Herr Uher, dass das nicht auf Sie abfährt.

Sie behaupten in Ihrem Schreiben, dass es im **Strafverfahren** der unterstellten Beleidigungen eine rechtskräftige Entscheidung gibt. Dann senden Sie mir doch bitte einfach

- eine vollständige Kopie des **beglaubigten rechtsgültigen vollstreckbaren Endurteils aus diesem Strafverfahren.**

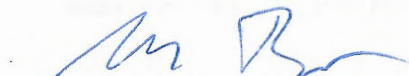
Sie fordern mich auf, Ihrer Mandantin ein „**angemessenes Schmerzensgeld**“ in Höhe von **1.400,00 Euro** und Ihnen entstandene und von mir „zu tragende“ „Kosten [Ihrer] Tätigkeit“ von **220,27 Euro** auf Ihr Konto zu überweisen.

Die Zeiten, da sich Rechtsanwälte im Namen von Mandanten selbst eine Rechtsprechung genehmigen also Selbstjustiz verüben, sind noch nicht angebrochen. Ihre Forderungen setzen demzufolge selbstverständlich ein Endurteil eines Zivilgerichts der ordentlichen Gerichtsbarkeit voraus, welches auf das obige Endurteil im Strafverfahren Bezug nimmt. Senden Sie mir doch bitte ebenfalls

- eine vollständige Kopie des **beglaubigten rechtsgültigen vollstreckbaren Endurteils aus diesem Zivilverfahren.**

Falls Ihnen dies beides nicht möglich ist, dann wäre es wünschenswert, wenn Sie mich nicht weiter belästigen. Wenn Sie unter Langeweile leiden, können Sie ja für Ihre Mandantin Martina Degelmann, Polizeioberkommissarin bei der Kriminalpolizeiinspektion Erding, schon einmal errechnen, welches „angemessene Schmerzensgeld“ mir für deren bisher begangene Straftaten zustehen müsste.

Mit freundlichen Grüßen



(Dr. Arnd Rüter)

Einlieferungsbeleg
Bitte Beleg gut aufbewahren!

Deutsche Post AG 85598 Baldham
84025803 0303 17.05.24 08:46

Sendungsnummer: RT 9765 5261 8DE
Einschreiben

RA Uher



Information zum Sendungsstatus:
Code bequem mit unserer App scannen
oder Sendungsnummer unter
www.deutschepost.de/briefstatus eingeben

Kundenservice Brief
0228 4333112
montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr

Vielen Dank für Ihren Besuch.
Ihre Deutsche Post AG



<https://www.deutschepost.de/de/s/sendungsverfolgung.html?piececode=RT976552618DE>

Sendung verfolgen

Sendungsnummer eingeben

Suchen

Brief mit Einschreiben

RT976552618DE



Die Sendung wurde benachrichtigt und vom Empfänger am 23.05.2024 abgeholt.

Detaillierter Sendungsverlauf

GoGreen - CO₂e-kompensierte Briefsendung



Do, 23.05.2024

Die Sendung wurde benachrichtigt und vom Empfänger am 23.05.2024 abgeholt.



Di, 21.05.2024

Der Empfänger wurde benachrichtigt. Die Sendung liegt zur Abholung in der zuständigen Filiale der Deutschen Post bereit.



Sa, 18.05.2024

Die Sendung befindet sich in der Zustellung.



Sa, 18.05.2024

Ihre Sendung wurde am 18.05.2024 in unserem Logistikzentrum bearbeitet und hat die Zielregion erreicht.



Fr, 17.05.2024

Ihre Sendung wurde am 17.05.2024 in unserem Logistikzentrum bearbeitet.



Fr, 17.05.2024

Die Sendung wurde am 17.05.2024 eingeliefert.

Auslieferungsbeleg herunterladen

Nachweis für die zugestellte Sendung



Einschreiben RT976552618DE



Die Sendung wurde benachrichtigt und vom Empfänger am 23.05.2024 abgeholt.

Empfangsbestätigung

Der Auslieferungsbeleg ist systemisch mit der Sendungsnummer des Einschreibens verknüpft.

Deutsche Post 

Sendungsnummer: RT976552618DE

Empfangsberechtigter: Empf EmpfBev And. EmpfBer

Empfangsbestätigung: Ich bestätige, die o.g. Sendung am heutigen Tag erhalten zu haben.

Datum u. Unterschrift Empfangsberechtigter:



ICF
:FE70EO24052302011280355

23.05.2024 12:10:44